

## Die beliebteste Künstlerin der „Form-Art“ stellt wieder in Glinde aus

Glinde (pal). Frische Brise im Gliner Gutshaus: Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Kunst im Gutshaus“ zeigt Künstlerin Wiebke Meier aus Heiligenhafen ab Donnerstag, 5. April, Aquarelle mit Landschaften von Nord- und Ostseeküste, so auch den Kniepsand auf Amrum (Foto).

Die Ausstellung mit dem Titel „Aquarelle vom Meer“ im Gutshaus wird mit einer Vernissage am Donnerstag um 19.30 Uhr feierlich eröffnet. Wiebke Meier wird anwesend sein. Für Musik sorgt Christian Schafferus am Klavier.

Wiebke Meier (51) hat eine ganz besondere Beziehung zum Meer: Aufgewachsen in Eckernförde, lebt die Künstle-



rin mit ihrer Familie in Heiligenhafen. Selbst Urlaube verbringt sie am liebsten am Meer, verwandelt dann die Landschaft Schleswig-Holsteins anhand von Skizzen oder eigenen Fotos in leuchtende Land-

schaftsaquarelle. 2017 wurde Wiebke Meier im Rahmen der 25. Internationalen Ausstellung Form-A(r)t in Glinde vom Publikum auf den 1. Platz der beliebtesten Aussteller gewählt und mit dem Künstlerpreis „Arthur“ ausgezeichnet.

Die Ausstellung wird bis zum 3. Juni zu den Öffnungszeiten montags bis freitags 10-12 Uhr, montags und mittwochs 14-16 Uhr und dienstags und donnerstags von 15-18 Uhr geöffnet sein. Als Sonderöffnung in Anwesenheit der Künstlerin ist die Ausstellung zusätzlich am Sonntag, 3. Juni 2018, von 14 bis 17 Uhr zu sehen.

Der Eintritt ist zu allen Öffnungszeiten frei.

# Wochenblatt Bille

www.bergedorfer-zeitung.de/bille

Nr. 16

Druckauflage 79.140

18. April 2018  
39. Jahrgang  
Mitglieder der Hamburger  
Wochenblatt-Kombination  
Auflage: 963.977

ANZEIGENAM  
Tel.: 040 / 7  
Fax: 040 / 7  
anzeigen@b

WOCHENBLA  
Tel.: 040 / 7  
wb@berged

ZUSTELLUN  
Tel.: 040 / 7  
zustellung@



„Auszeit“ ist der Titel von Sandra Schörnigs Ölgemälde, welches auch auf der Form-Art in Glinde ausgestellt wird. Die Künstlerin kommt aus Weyhe im Landkreis Diepholz.

Foto: Schörnig

## Kunst aus sieben Ländern

**Form-Art** Ausstellung im Bürgerhaus vom 20. bis 22. April

**Glinde (aksc).** Abstrakte Skulpturen, verträumte Fotografien und Gemälde von 45 Künstlern sieben verschiedener Nationen werden auf der diesjährigen Form-Art im Bürgerhaus (Markt 2) ausgestellt. Auf drei Etagen können Besucher sich von Freitag, 20. April, bis Sonntag, 22. April, inspirieren lassen oder das ein oder andere Kunstwerk gleich mit nach Hause nehmen.

Eröffnet wird die 26. Auflage der Kunstausstellung am Freitag, 20. April, um 19.30 Uhr. Grußworte von Bürgermeister und Form-Art-Schirmherr Rainhard Zug sowie vom ersten Vorsitzenden

des organisierenden Kunstvereins Glinde e.V., Eckard Milke, stimmen auf die Ausstellung ein. Musikalisch umrahmt wird die Vernissage von dem Hamburger Trio „Vertiko“, welches unter der Leitung von Ralf Böcker an Piano, Saxofon und Akkordeon Swing und Bossa Nova spielt.

Die Aussteller kommen aus Korea, Österreich, Mazedonien, Finnland, der Schweiz und Deutschland. Sie bringen rund 2000 Werke – Malereien, Grafiken, Fotografien, Bildhauerei und Objektkunst – mit und sind auch selbst während der Form-Art anwesend. Mit ihnen können

Besucher am Sonnabend und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt im Bürgerhaus ins Gespräch kommen.

Die Form-Art klingt am Sonntag um 17 Uhr aus, wenn das Publikum den beliebtesten Künstler wählt. Der Gewinner bekommt den Künstlerpreis „ARThur“ verliehen, der von dem Bildhauer Berahna Massoum aus Kassel gefertigt wurde.

Auch die Besucher, die sich an der Wahl beteiligen, haben die Chance zu gewinnen: einen Gutschein für einen Restaurantbesuch zu zweit im preisgekrönten „San Lorenzo“ am Glindeer Mühlenteich.